

Welthospiztag 2022

„Hospiz kann mehr.“

Idee und Motto

Der Welthospiztag findet in diesem Jahr am 8. Oktober statt. Das Motto 2022 lautet: „Hospiz kann mehr.“ Vor dem Hintergrund der anhaltenden Sterbehilfedebatten wollen wir zeigen, was Hospizarbeit und Palliativversorgung alternativ zur derzeit intensiv diskutierten Suizidbeihilfe zu leisten vermögen. Das Motto ist zudem Hinweis auf die lange Geschichte der Hospizbewegung in Deutschland im Sinne von: Hospiz kann heute mehr als zu seinen Anfängen. Das Motto steht außerdem für die hospizliche Praxis, durch entsprechende Trauerangebote über den Tod hinaus für die Angehörigen da zu sein. „Hospiz kann mehr“ ist auch der Anspruch an uns selbst, in krisenhaften Zeiten über den hospizlichen Tellerrand hinauszuschauen und gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen.

Materialpakete

Der DHPV wird die Einrichtungen und Dienste neben dem Motto auch wieder mit Materialpaketen und Online-Angeboten unterstützen. Ein Paket enthält:

Plakate + Postkarten + Lesezeichen + Dragees + Schlüsselbänder + 1 DVD.

Im Einzelnen ist das der Inhalt:

Plakate in zwei Motiven, insgesamt 4 Stück in DIN A1 und 6 Stück in DIN A2



Postkarten und **Lesezeichen** (je 100 Stück) in 5 Motiven

Wir können
den Tod nicht
abschaffen,
würdeloses
Sterben
schon.

Niemand
will einsam
leben.
Warum soll-
ten wir dann
so sterben?

Gestorben
wird immer.
Darüber
gespröchen
zu wenig.

Du kannst
dich vor allem
drücken –
aber nicht vor
dem Tod.

Hospiz
kann mehr.



Du kannst
dich vor
allem
drücken –
aber nicht
vor dem
Tod.

Hospiz
kann mehr.

Niemand
will einsam
leben.
Warum
sollten wir
dann so
sterben?

Gestorben
wird
immer.
Darüber
gespröchen
zu wenig.

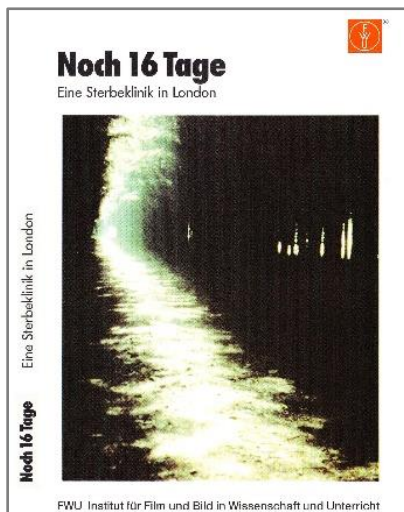
Wir können
den Tod
nicht
abschaffen,
würdeloses
Sterben
schon.

Am Ende zählt der Mensch.
Jetzt informieren:
Beim Hospiz- und
Palliativdienst
in Ihrer Nähe oder unter:
www.dhprv.de

Dragees und Schlüsselbänder (je 100 Stück)



1 DVD: Noch 16 Tage. Eine Sterbeklinik in London



Hier ein Blick auf das historische Cover. Das kann in der Neuauflage anders aussehen. Der Film kommt mit uneingeschränkten Nutzungs- und Vorführrechten.

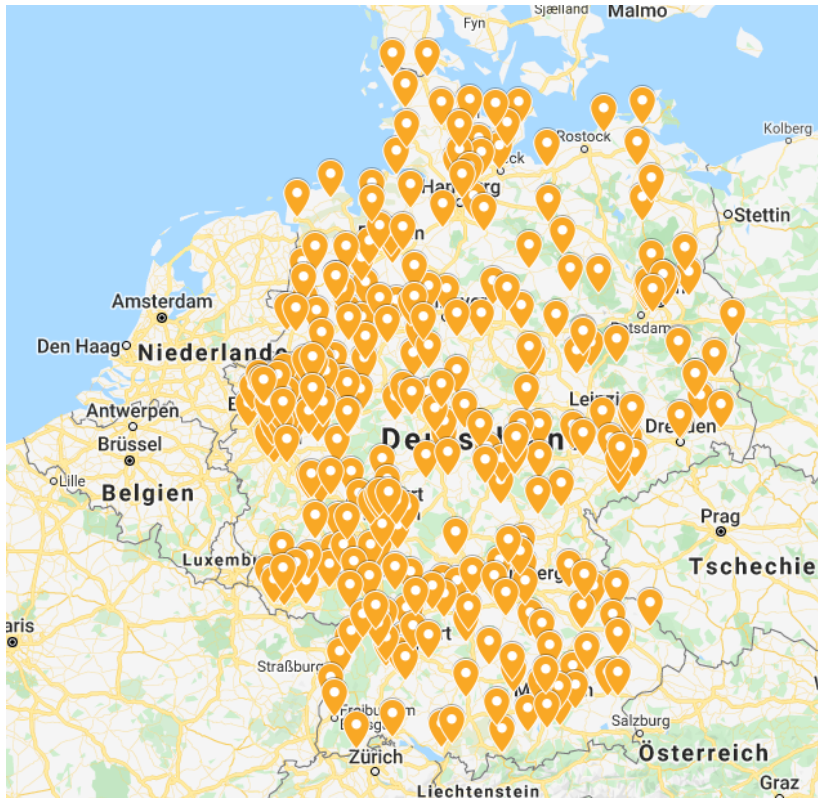
Den Pionier*innen der Hospizarbeit und Palliative Care in Deutschland gilt der Film „Noch 16 Tage. Eine Sterbeklinik in London“ (Reinhold Iblacker, Siegfried Braun, 1971) als Zeitzeugnis aus den Anfängen der modernen Hospizbewegung. Aber über 50 Jahre nach seiner ersten Ausstrahlung im Öffentlich-Rechtlichen drohte der Film in Vergessenheit zu geraten, zumal er nicht leicht zu bekommen war. Jetzt wurde er neu aufgelegt und liegt dem Paket zum Welthospiztag bei. Zu sehen sind unter anderem kurze Interviews mit Dr. Cicely Saunders, Dr. Albertine Winner, Dr. Robert Twycross und anderen Mitarbeitenden des St. Christopher Hospice in London, die klar machen, was bis heute unverändert als hospizlich-palliative Haltung gilt: Der Umgang mit Wahrheit, der Einsatz von Schmerzmitteln in adäquater Dosierung, die Menschlichkeit, die Toleranz bezüglich der Religion, das Reflektieren der eigenen Person Behandelnde*r oder als Begleitende*r.

Online-Material

Wie in jedem Jahr stellen wir ab Mitte August auch wieder Online-Material zur Verfügung, so z.B. die Plakate zum selbst ausdrucken, eine Musterpresseinfo und Anzeigen, die auf Ihren Dienst angepasst werden können.

Auch unsere Karte zum Welthospiztag wollen wir wieder pflegen. Hier nehmen wir alle Dienste und Einrichtungen auf, die Material bei uns bestellen. Wenn Sie Ihren Eintrag konkretisieren möchten, schicken Sie die entsprechenden Hinweise bitte an

k.nuechter@dhpv.de



2021 wurden 300 Materialpakete bestellt, es gab 340 Einträge in der Übersichtskarte. Die Medienbeobachtung rund um den Welthospiztag zeigte zahlreiche Erwähnungen und Berichte überall im Land mit einer potenziellen Reichweite von über 190 Mio. Leser*innen.

Individuelle Materialien

Es gibt darüber hinaus wieder die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit unserer Grafikerin alle Anzeigenmotive auch in andere Kommunikationsmittel wie Rollups etc. zu übertragen. Wenn Sie hier Interesse haben, melden Sie sich bitte unter a.hoerschelmann@dhpv.de

Zeitplan, Kosten, Hinweise

Die Kosten für ein Paket belaufen sich auf 100 Euro inkl. Verpackung und Versand. Rückmeldungen und Bestellungen zu den Materialpaketen werden bis zum 29.07.2022 unter k.nuechter@dhpv.de entgegengenommen. Das Paket ist nur komplett bestellbar. Es gilt die Reihenfolge des Maileingangs. Die Pakete werden in der 37. KW (ab dem 12.09.2022) versandt. Das Online-Material steht Mitte August zur Verfügung, die Musterpresseinfo ab Mitte September.

Zum Schluss: Unsere Aktionsidee



Diese Idee können Sie umsetzen, wenn Sie noch Budget übrig haben. Die Rahmenmaße des Anhängers sind 70 x 100 cm, er kostet 289 Euro und kann z.B. [hier](#) bestellt werden. Das Banner kann [hier](#) produziert werden. Vorlagen mit den Plakatmotiven in den Maße 65 x 95 cm stehen Ihnen auf unserer Homepage zur Verfügung, dann hat man im Rahmen auf allen Seiten 2,5 cm Luft und viel Fläche zum Bedrucken. Die beidseitig bedruckte Plane kostet mit Spanngummis 47,20 €. Wenn Sie andere Motive wünschen, dann unterstützt Sie unsere Grafikerin gerne (kostenpflichtig). Das ist ein sehr nachhaltiges Werbemittel und auf jeden Fall ein Hingucker, ob in Bewegung oder als Aufsteller neben Ihrem Aktionsstand.

Aktuelle Infos zum Welthospiztag 2022 finden Sie unter https://www.dhpv.de/aktuelles_welthospiztag.html

Fragen und Kontakt

Angela Hörschelmann // Kerstin Nüchter
Deutscher Hospiz- und PalliativVerband e.V.
Tel.: 030/8200758-0
Mail: a.hoerschelmann@dhpv.de // k.nuechter@dhpv.de

Stand: 31. Mai 2022